

Stuttgart, 12. März 2009 – Nr. 67/2009

Jeder zehnte Schüler einer beruflichen Schule besuchte eine private Einrichtung Ausbau der privaten beruflichen Gymnasien hält weiter an

Im laufenden Schuljahr 2008/09 besuchen knapp 40 300 Schülerinnen und Schüler die privaten beruflichen Schulen in Baden-Württemberg. Nach den Ergebnissen des Statistischen Landesamtes sind das fast 2 100 mehr als im Vorjahr. Damit wurde nahezu jeder zehnte Schüler an einer Einrichtung in freier Trägerschaft unterrichtet. Der Anteil der »Privatschüler« an beruflichen Schulen nahm kontinuierlich zu. Zehn Jahre zuvor war lediglich jeder sechzehnte Schüler an einer privaten beruflichen Schule, vor zwanzig Jahren lag ihr Anteil noch unter 5 Prozent.

Ein Anstieg der Schülerzahl ist im Schuljahr 2008/09 an fast allen privaten beruflichen Schularten festzustellen. Die privaten Berufskollegs konnten erneut einen Zuwachs um gut 850 Schülerinnen und Schülern verbuchen. Gegenwärtig besuchen rund 15 530 diese nichtstaatlichen Einrichtungen. Auch die privaten Berufsschulen (einschließlich Sonderberufsschulen) konnten einen Anstieg registrieren: Hier wurden mit insgesamt knapp 5 000 Schülerinnen und Schülern 170 mehr als im Vorjahr gezählt. An den privaten Berufsfachschulen war in diesem Schuljahr ebenfalls eine Zunahme um insgesamt gut 500 Schüler festzustellen. Dieser Anstieg ist vor allem auf die zur Fachschulreife führenden Berufsfachschulen, das Berufseinstiegsjahr und den Berufsfachschulen für Altenpflege im Bereich des Ministeriums für Arbeit und Soziales zurückzuführen. Lediglich die Schülerzahl an den privaten Fachschulen des Landes entsprach mit 5 900 in etwa dem Vorjahresniveau.

Die Möglichkeit, einen allgemein bildenden Abschluss an einer beruflichen Schule zu erwerben oder zu verbessern, wird von den Jugendlichen im zunehmenden Maße genutzt. So hatten die privaten beruflichen Gymnasien zum Schuljahr 2008/09 erneut einen deutlichen Zuwachs zu melden. Deren Schülerzahl stieg um gut 27 Prozent auf nun nahezu 2 500 Schüler an. Die Zunahme um gut 530 Teilnehmer ist hauptsächlich auf die Gründung von landesweit zehn neuen privaten beruflichen Gymnasien zurückzuführen, aber auch auf den weiteren Ausbau des dreijährigen Bildungsgangs an 18 Einrichtungen innerhalb der vergangenen drei Schuljahre. Auch die Neugründung von zwei Wirtschaftsoberschulen sowie einer Technischen Oberschule unter privater Trägerschaft in den letzten beiden Schuljahren bestätigt dies. Zum Schuljahr 2005/06 wurde diese Schulart noch an keiner privaten Einrichtung angeboten.



Weitere Informationen

- **Landesdaten:** [Berufliche Schulen Daten zu Baden-Württemberg](#)

Kontakt

Pressestelle

Tel.: 0711/641-2451

E-Mail: [Pressestelle](#)

Fachliche Rückfragen

Jutta Demel

Tel.: 0711/641-2600

E-Mail: [Jutta Demel](#)

URI: <http://www.statistik-bw.de/Pressemitt/2009067.asp>

Ihre Pressemitteilung per Mail!

Tragen Sie sich bitte einfach in den automatischen [Mail-Versand](#) ein.

Senden Sie uns unter pressestelle@stala.bwl.de ihre bisherige Postadresse mit der Bitte um Streichung zu. Vielen Dank.

Ihre Pressestelle im Statistischen Landesamt

Herausgegeben vom [Statistischem Landesamt Baden-Württemberg](#). Nachdruck mit Quellenangabe erwünscht.

© [Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2009](#)